

14. Kurstag (3. Kurswoche)

(27. Februar 2020)



אֱלֹהִים עִמָּךָ בְּכֹל אֲשֶׁר-אַתָּה עֹשֶׂה:

Gen 21,22b

Gen 21,22
אֱלֹהִים עִמָּךָ בְּכֹל | אֲשֶׁר-אַתָּה עֹשֶׂה:

Gott ist mit Dir in einer Gesamtheit, [wovon gilt] du bist einer, der tut. → Gott ist mit Dir in allem, was du tust.

עִמָּךָ - Präposition: „mit, bei“ עִם < עִמָּם - mit dir (Mann), עִמָּרְי

nicht zu verwechseln mit אִם („wenn“)

אֲשֶׁר - Relativpartikel

עֹשֶׂה - Partizip m. Sg. St.a. – einer, der tut/ macht

Relativpartikel

Nebensätze, welche durch die Relativpartikel **אֲשֶׁר** eingeleitet werden, können einen Hauptsatz unterbrechen, der nach dem Nebensatz fortgeführt wird:

Gen 3,12

וַיֹּאמֶר הָאָדָם | הָאִשָּׁה | אֲשֶׁר נָתַתָּה עִמָּדִי | הוּא נְתַנָּה-לִּי מִן-הָעֵץ | וְאָכַל:

Da sprach Adam: „Die Frau, [wovon gilt, du hast sie gegeben zusammen mit mir] **welche** du mir gegeben hast, *sie*, sie gab mir von dem Baum und ich aß.“

1. Hauptsatz: וַיֹּאמֶר הָאָדָם

2. Hauptsatz: הָאִשָּׁה הוּא נְתַנָּה-לִּי מִן-הָעֵץ

in den Hauptsatz eingeschobener Nebensatz: אֲשֶׁר נָתַתָּה עִמָּדִי

3. Hauptsatz: וְאָכַל

Afformativkonjugation

Bedeutung & Verwendung

	Bedeutung	Übersetzung	Beispiel
1.	zur Wiedergabe von jeweils für sich stehenden Ereignissen und Handlungen der Vergangenheit	Perfekt	<i>Da leugnete Sara und sprach: „Ich habe nicht gelacht!“; er sprach: „Nicht doch, du hast gelacht!“ (Gen 18,15)</i>
	auch bei unbestimmten Zeitpunkten in der Vergangenheit		<i>„Wer hat jemals Derartiges gehört?“ (Jes 66,8)</i>
	als einfaches <i>tempus historicum</i> ¹		<i>Es war ein Mann im Lande Uz, sein Name [war] Hiob. (Hi 1,1)...</i>
2.	zum Nachtragen von Ereignissen (Zur Darstellung von Handlungen usw., die in der Vergangenheit beim Eintreten anderer Handlungen oder Zustände bereits abgeschlossen vorlagen – so häufig in Relativ-, Kausal- und Temporalsätzen, wenn im HS ein entsprechendes Vergangenheitsstempus steht – oder in Sätzen, die das Vollendetsein einer Handlung etc. beim Eintreten einer anderen ausdrücken.)	Plusquam-perfekt	<i>...Samuel war damals längst gestorben und Saul hatte die Totenbeschwörer aus dem Lande getrieben... (1 Sam 28,3). Und er ruhte [...] von all' seinem Werk, welches er gemacht hatte, [...] (Gen 2,2). Als nun Jakob Rachel erblickt hatte, [...] da näherte sich Jakob (Gen 29,10). Und ehe er ausgeredet hatte, siehe, da kam heraus Rebekka [...] (Gen 24,15).</i>

Die *Afformativkonjugation* wird verwendet:

3.	um zukünftige Handlungen anzukündigen, sofern solche durch den Redenden als abgemacht oder so gut wie vollzogen hingestellt werden sollen (z.B. Verträge oder Zusicherungen Gottes)	Futur	<i>„Ich werde dir den Acker geben.“ / „Ich gebe dir den Acker“ (Gen 23,11).</i>
4.	um Tatsachen auszudrücken, die längst vollzogen sind, deren Wirkungen aber auch in der Gegenwart noch vorliegen (<i>präsentisches Perfekt</i>)	Präsens	<i>Er hat sein Angesicht verborgen [und hält es noch jetzt verborgen] (Ps 10,11). Ich habe ausgebreitet meine Hände [und halte sie noch] (Ps 143,6).</i>
	hierbei insbesondere AK-Formen von intransitiven Verben (im Dt. nur durch Präsens wiederzugeben) zur Bezeichnung von geistigen Affekten oder Zuständen		<i>יָדַעְתִּי - ich weiß [eig. ich habe erkannt/ich habe in Erfahrung gebracht] שָׂנְאֵתִי - ich freue mich צָדִיקָתִי - ich bin gerecht</i>

¹ Das „erzählende Perfekt“ befindet sich daher gern am Anfang von Erzählungen oder selbständiger Sätzen. In verbundenen Sätzen hingegen tritt es nur auf, wenn das Verb durch ein oder mehrere Wörter von der Kopula entfernt ist. Andernfalls wird die Erzählung mit dem *Narrativ* fortgesetzt.

Bildung: Herkunft der Affirmative

Die Affirmative sind von den selbständigen Personalpronomen abgeleitet worden:

Singular

3.m.Sg.: endungslos

3.f.Sg.: הַּ - neue Femininendung

2.m.Sg.: אַתָּה → תָּ / תָּה

2.f.Sg.: אַתְּ < אַתִּי < תְּ

Anmerkung: urspr. „ti“, i ist weggefallen wegen Pänultimabetonung, manchmal noch erhalten z.B.:
Jer 2,20: שָׁבַרְתִּי (du (f.) zerbrachst)

1.c.Sg.: אֲנִי → כִּי → תִּי

Anmerkung: das k wurde gegen das Taw der 2. Personen getauscht: כִּי > תִּי

Plural

3.c.Pl.: הֵם - allgemeine Pluralendung

2.m.Pl.: אַתֶּם → תֶּם

2.f.Pl.: אַתֶּן / אַתְּנָה → תֶּן

1.c.Pl.: אֲנִיכֶם → נוּ

Afformativkonjugation

Regeln:

1. **vokalische Afformative werden betont angefügt**
2. **leichte konsonantische Afformative werden unbetont angefügt**
3. **schwere konsonantische Afformative ziehen den Ton stark auf sich**

Vokalisation: a-a

Qamez (1. Radikal) – Patach (2. Radikal: „Stammvokal“)

Sg.			Pl.		
	Afformative	כתב		Afformative	כתב
3.m.	-	כָּתַב	3.c.	וּ	כָּוּתְבוּ
3.f.	הָ	כָּוּתְבוּהָ			
2.m.	תְּ(ה)	כָּוּתְבוּתְּ	2.m.	תָּם	כָּוּתְבוּתָם
2.f.	תְּ	כָּוּתְבוּתְּ	2.f.	תָּן	כָּוּתְבוּתָן
1.c.	תִּי	כָּוּתְבוּתִי	1.c.	נִי	כָּוּתְבוּנִי

Anbindung der Afformative: Vorbetrachtung

leichte Afformative (Afformative mit nur Vokal oder offener Silbe)

schwere Afformative (Afformative mit geschlossener Silbe)

Wie beginnt das Afformativ?

vokalische Afformative (Vokale)

konsonantische Afformative (beginnen mit einem Konsonanten → offene Silben & geschlossene Silben)

- leichte konsonantische Afformative → *offene Silbe*
- schwere konsonantische Afformative → *geschlossene Silbe*

Präformativkonjugation

Bildung: Herkunft der Prä- und Afformative

Anbindung der protosemitischen Personalpronomen

	protos. PPr	vergleiche		protos. PPr	vergleiche
3. Pers.	י	keine Entsprechung	3. Pers.	י	keine Entsprechung
2. Pers.	ת	אַתָּה / אַתְּ	2. Pers.	ת	אַתָּם / אַתֶּן
1. Pers.	א	אַנְכִי	1. Pers.	נ	אֲנִי / אֲנֵנוּ

Regeln:

1. vokalische Afformative werden betont angefügt
2. leichte konsonantische Afformative werden unbetont angefügt

- **Vokalisation: i-o**

kurzes i (beim Präformativ) – langes o (2. Radikal → Stammvokal²)

- Die Präformative gehen mit dem 1. Radikal eine geschlossene Silbe ein.

Sg.			Pl.		
	Prä - & Afformative	כתב		Prä - & Afformative	כתב
3.m.	י	יְכֹתֵב	3.m.	י...ו	יְכֹתְבוּ
3.f.	ת	תְּכֹתֵב	3.f.	ת...נה	תְּכֹתְבֵנה
2.m.	ת	תְּכֹתֵב	2.m.	ת...ו	תְּכֹתְבוּ
2.f.	ת...י	תְּכֹתְבֵי	2.f.	ת...נה	תְּכֹתְבֵנה
1.c.	א	אֲכֹתֵב	1.c.	נ	נְכֹתֵב

² Als „Stammvokal“ wird die Vokalisation des 2. Radikals, d.h. der Vokal zwischen 2. und 3. Radikal bezeichnet.

Narrativ

Folgetempus allgemein für Erzählungen in der Vergangenheit

וַיִּכְתֹּב + וַ → וַיִּכְתֹּב

וַיְ | וַיְ | וַיְ | וַיְ

und dann schrieb er / und dann hat(te) er geschrieben
dann schrieb er
darauf(hin) hat er geschrieben

Waw copulativum & Waw consecutivum

Waw copulativum: Kopula (Konjunktion)

וַ

Waw consecutivum: Morphem zur Bildung von Folgetempora

וַ

וַ

bei der
Waw-AK

beim
Narrativ

Anmerkung:

Besitzt das Waw consecutivum die Form der Kopula (so bei Formen der Waw-AK), verhält es sich bezüglich der Anbindung wie wir es bei der Kopula kennengelernt haben (siehe „Abweichende Vokalisation“ Lektion 6, S. 103f).

Waw-AK

Folgetempus allgemein für Erzählungen in der Zukunft / für Gegenwärtiges

אֲהַבְתָּ → וְאֲהַבְתָּ

Eine Waw-AK-Form wird entsprechend der übergeordneten Verbform übersetzt, und zwar in Hinblick auf das **Tempus** und in Hinblick auf den **Modus**.

Beispiele zur Waw-AK:



Fürwahr, ihr werdet den Herrn verlassen, und ihr werdet fremden Göttern dienen, und er wird euch Böses tun, (und) er wird euch vernichten, nachdem [wovon gilt] er euch Gutes getan hatte.

תַעֲזָבוּ - 2.m.Pl. **PK** Qal [**עזב**] – ihr (m.) werdet verlassen → *übergeordnete Verbform*

וְעַבַּדְתֶּם - 2.m.Pl. **Waw-AK** Qal – ihr werdet arbeiten

אֱלֹהֵי נְכַר - Göttern von Fremde / Göttern der Fremde → fremde Götter

וְהָרַע - 3.m.Sg. **Waw-AK** Hif. [**רעע**] → (und) er wird Böses tun

לָכֶם - Nota dativi + Suffix 2.m.Pl. – Wem? → euch

וְכָלָה - 3.m.Sg. **Waw-AK** Pi. – er wird vernichten

אֶתְכֶם - Nota accusativi + Suffix 2.m.Pl. – Wen oder was? → euch

אַחֲרֵי - nach, *hier: temporal* = nachdem

הֵיטִיב - 3.m.Sg. **AK** Hif. [**יטב**] – er hat Gutes getan / er hatte Gutes getan (*Vorvergangenheit*)

Doppelpräpositionen

Bei Doppelpräpositionen entscheidet man sich für die **Übersetzung einer der beiden Präpositionen**.

Aufgaben zum nächsten Kurstag

- **Lernen** der Katav-Formen (AK und PK)
 - Rekapitulieren der Bildung anhand der Mitschriften
 - lautes Lesen und Nachvollziehen der Formen in der Katav-Tabelle (Krause)
- **Übung 1) Lektion 11:** Bildung AK & PK der 3 Verben (am Ende der Lektion 11)
- **Übung 2) Lektion 11:** Bildung von AK- und PK-Formen (am Ende der Lektion 11)
- **Übung 1) Lektion 12:** Übersetzen (Einzelsätze oberhalb und Verse unterhalb der Einzelsätze)